



FF Althofen: Jahresbericht 2015



Viele Schlagzeilen begleiteten uns im vergangenen Jahr – manche positiven Meldungen gingen dabei leider in den sich überschlagenden bad news u.a. betreffend Flüchtlingswelle, HCB-Skandal und Hypo-Desaster mit dem einhergehenden Finanzdebakel des Landes Kärnten unter. Wir möchten die für uns doch positiven Meldungen

vor den Vorhang holen:

Professionelle Hilfe von ehrenamtlichen Feuerwehrmitgliedern ist nur dann verfügbar, wenn Arbeitgeber dies ermöglichen. Althofen hat viele Unternehmen die uns aktiv unterstützen. Wurde die TIAG bereits 2011 ausgezeichnet, erhielt nun FLEX durch den Österreichischen Bundesfeuerwehrverband und der Wirtschaftskammer den Award „Feuerwehreffreundlichster Arbeitgeber Österreichs“.

24 Jahre lang hat unser Ehrenmitglied Dir. Manfred Mitterdorfer in seiner Funktion als Bürgermeister unseren Weg begleitet, unser Engagement in allen Belangen mit Herzlichkeit unterstützt und unsere technische Weiterentwicklung gefördert. „Wir bedanken uns bei Ihm für seine Verbundenheit sowie seine Freundschaft und Hilfe!“

Im Frühjahr hat er den Bürgermeistersessel an seinen Nachfolger Alexander Benedikt übergeben. „Ihm, als unseren neuen Vorgesetzten, wünschen wir für seine verantwortungsvolle und herausfordernde Arbeit zum Wohle der BürgerInnen alles Gute und sichern ihm unsere vollste Unterstützung zur Sicherheit der Althofener Bevölkerung zu!“

Mit unserer Kameradschaft sind wir mehr als eine reine Einsatz- u. Hilfsorganisation. Wir sind Bestandteil im kulturell-gesellschaftlichen Leben in unserer Auer-von-Welsbach-Stadt. Das „Althofener Institutionen“ zusammenwirken hat die Faschingsgilde Althofen, die ihre erzielten Gewinne aus den Sitzungen immer zu Gunsten caritativer und sozialer Zwecke ausschüttet, dazu bewegt, uns zu unterstützen. Mit dem Finanzbeitrag der Faschingsgilde und dem Reinerlös aus dem letzten Feuerwehrfest konnte so ein Zelt für die Feuerwehrjugend angekauft werden. Das unsere Initiative „... ein starkes Stück Freizeit!“ Früchte trägt, zeigt, dass 4 Jugendliche mit 1. Jänner 2016 als aktive Feuerwehrmitglieder den Dienst am Nächsten in Althofen angetreten haben.

Mit der Bestätigung für die nächsten 6 Jahre unseres Kommandanten Johann Delsnig und seinem Stellvertreter Markus Zuschnig, haben wir uns im Rahmen der Wahl auf Feuerweherebene für den Weg der Kontinuität und Erfahrung entschieden. Stolz sind wir, dass nach 33 Jahren das Kommando über den Abschnitt Krappfeld-Metnitztal wieder in „Althofener Hand“ ist. (Von 1964 bis 1982 fungierte zuletzt Herbert Lackner sen. als Kommandant des Abschnittes Krappfeld-Metnitztal.)

Bei der 132. Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 2. Jänner 2016, konnte Kommandant ABI Johann Delsnig die Bilanz über das Einsatzjahr 2015 ziehen. Insgesamt rückten die 50 aktiven Mitglieder, darunter 4 Frauen, der Freiwilligen Stützpunkt II Feuerwehr Althofen zu 178 Einsätzen (119 technische Hilfeleistungen und 59 Brandeinsätze) aus.

Im Einsatz leisteten die Mitglieder 2.291 Stunden, insgesamt 12.206 Stunden. Im Durchschnitt wurden so rund 40 Minuten pro Tag und aktiven Mitglied ehrenamtlich erbracht. Diese ehrenamtliche Gesamtleistung für die Bevölkerung entspricht einen Finanzwert i.H.v. rund € 610.000,-.

Mit 63 durchgeführten Übungen und den Besuch von 31 Lehrgängen, Seminaren und Schulungen u.a. an der Landesfeuerwehrschule, fand auch die Aus- und Weiterbildung mit insgesamt 3.175 Stunden einen entsprechenden Schwerpunkt.

EINSATZJAHRRÜCKBLICK

- **Jänner:** Brandsicherheitswachdienst im Rahmen der Faschingssitzungen im Kulturhaus. Brandmeldealarme bei der TILLY Holzindustrie sowie in der BRAUEREI HIRT. Schwere Verkehrsunfall mit einer verletzten Person auf der B317, Höhe Pöckstein. Mehrere Hilfeleistungen.
- **Februar:** Vollbrand eines Carports- bzw. Dachstuhles bei einem Wohnhaus in St. Salvator. Flächenbrand bei Unterbergen. Auffahrunfall auf der B317, zwischen Möbling und Landbrücken, mit 2 verletzten Personen. Wasserrohrbruch in einem Mehrparteienwohnhaus in der Nikolaistraße.
- **März:** Kellerüberschwemmung in einem Mehrparteienwohnhaus in der Neubaugasse. Heckenbrand bei einem privaten Wohnhaus am Lorberkogel. Am Dachberg geriet ein ca. 5.000 m² großes Waldstück in Flammen. Rauchentwicklung durch verbranntes Essen in einem Mehrparteienwohnhaus in der Kansnitstraße. Waldbrand im Ausmaß von rund einem halben Hektar in der Gemeinde Hüttenberg.
- **April:** Liftöffnung in einem Mehrparteienwohnhaus. Heimrauchmelderalarm durch verbranntes Essen in einem Mehrparteienwohnhaus im Moorweg. Binden einer ca. 5,4 km langen Ölspur im Stadtgebiet von Althofen. Tür- bzw. Wohnungsöffnung in einem Mehrparteienwohnhaus in der Bahnhofstraße.
- **Mai:** Binden einer ca. 1,3 km langen Ölspur auf der Krappfelderstraße. Brandmeldealarme im HUMANOMED Zentrum und bei der TILLY Holzindustrie. PKW-Brand auf einem Firmengelände in Althofen. Kleinbrand durch einen überhitzten Trafo in einer Wohnung in der Ringstraße. Suchaktion im Gemeindegebiet nach einem abgängigen Patienten des HUMANOMED Zentrums; der 78-jährige hat Althofen mit dem Zug verlassen und wurde wohlbehalten in Wien angetroffen. Heimrauchmelderalarm durch verbranntes Essen in einem

Mehrparteienwohnhaus in der Ringstraße. Brandentwicklung bei der Hackschnitzelanlage am Gelände der TILLY Holzindustrie.

- **Juni:** Brandmeldealarmlarm bei FLEX, TILLY Holzindustrie und im HUMANOMED Zentrum. Assistenzeinsatz mit der Drehleiter für das Rote Kreuz bei einer Personenrettung in Dürnstein (Steiermark). Assistenzeinsatz für das Rote Kreuz im Rahmen eines Krankentransportes. Waldbrand im Ausmaß von ca. 1,5 ha bei Treffling, Gemeinde Mölbling. Liftöffnung in einem Mehrparteienwohnhaus im St. Stefaner Weg. Kellerüberschwemmung in einem Mehrparteienwohnhaus im Bunsenweg.
- **Juli:** Wasserrohrbruch in einer Wohnung in der Kansnitstraße. Heimrauchmelderalarm im Sternhaus. Brandmeldealarmlarm bei der TILLY Holzindustrie, bei den Holzwerken STINGL in Guttaring sowie im HUMANOMED Zentrum. Mehrere Wespen- u. Hornissennestsiedelungen.
- **August:** Mehrere Wespen- u. Hornissennestsiedelungen. Wirtschaftsgebäudebrand am Silbereggerberg bei Kappel am Krappfeld. Flugzeugabsturz in Hirt. Kellerbrand in St. Stefan. Frontalzusammenstoß zweier Fahrzeuge auf der Untermarkterstraße mit 3 verletzten Personen. Assistenzeinsatz für das Innenministerium und das Rote Kreuz im Zuge der Errichtung des Zeltlagers für Asylsuchende in Krumfelden: Zeltaufbau, Beleuchtungsarbeiten, Wasserversorgung und Transporttätigkeiten.
- **September:** Luftgütemessung in einem Mehrparteienwohnhaus am Wolf-Bader-Platz. Suchaktion nach einem 61-jährigen Italiener, welcher sich bei einer Pilzsuche verirrt hatte; er wurde unverletzt im Bereich Töscheldorf angetroffen. Starke Rauchentwicklung in Unterbergen durch ein kontrolliertes bzw. beaufsichtigtes Feuer. Durch Baggerarbeiten wurde die Gashauptleitung am Gelände der TILLY Holzindustrie beschädigt und aufgerissen. Mehrere Hilfeleistungen.
- **Oktober:** 9 verletzte Personen bei einem Zusammenstoß von einem PKW und einem Kleinbus auf der B317, Bereich Pöckstein. Brand einer Baumaschine in Passering. Auffahrunfall auf der B317, Höhe Mölbling.
- **November:** Assistenzeinsatz für das Rote Kreuz im Rahmen eines Krankentransportes. Tür- bzw. Wohnungsöffnung in der Neubaugasse in einem Mehrparteienwohnhaus. Liftöffnung in einem Mehrparteienwohnhaus im St. Stefaner Weg. PKW streift LKW bei Micheldorf auf der B317.
- **Dezember:** Heimrauchmelderalarm durch verbranntes Essen in einem Mehrparteienwohnhaus in der Gartenstraße. Assistenzeinsatz für das Rote Kreuz im Rahmen eines Krankentransportes. Kellerüberschwemmung in einem privaten Wohnhaus im Stadtgebiet. Kleinbrand im Bundesschulzentrum. Am 24. Dez. geriet bei Kappel am Krappfeld ein PKW von der Fahrbahn ab und kam in einem angrenzenden Acker zum Stillstand. Personen wurden zum Glück nicht verletzt.

Bei der 132. Jahreshauptversammlung wurden im Beisein von Bürgermeister Alexander BENEDIKT, STR Mag. Klaus TRAMPITSCH, STR HV Mag. Wolfgang LEITNER, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Ing. Egon KAISER MSc, BFK-Stv. BR Heimo HAIMBURGER und Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stv. HBI Ing. Wolfgang BERGNER folgende Beförderungen und Auszeichnungen ausgesprochen:

BEFÖRDERUNGEN I ERNENNUNGEN I AUSZEICHNUNGEN

Angelobung und Beförderung zum FM

Rene SCHIFFELBEIN
Florian KRENN

Bestellung zur Feuerwehrjugendbeauftragten
OFM Petra KNAPP

Ehrenzeichen des Landes Kärnten f. 25-jährige Tätigkeit in der Feuerwehr
HFM Peter SCHUSSER

Maschinenleistungsabzeichen in SILBER
HFM Johann KUSTER

Maschinenleistungsabzeichen in EISEN
OFM Christoph LICHTNEGGER
V Günther MIRNIG

DIENSTALTERSABZEICHEN

15-Jahre HFM	DI Egon KAISER jun.	50-Jahre	HFM	HFM Herbert LACKNER inkl. Überstellung zu den Altkameraden
	HFM Roland GOLZNIG			
20-Jahre HFM	Jürgen NAGY	55-Jahre	HV	HV Josef KANATSCHNIG
25-Jahre HFM	Gebhard SABITZER			
	HFM Hannes BARTA			
	HFM Reinhold GIGACHER			

Uns ist es ein Anliegen, Sie über unsere Arbeit und unsere vielfältigen Tätigkeiten zu informieren. Mit 154 registrierten Pressepublikationen in Print- u. Onlinemedien wurde von uns im vergangenen Jahr berichtet.

Unser Internetauftritt www.ff-althofen.at hatte im Jahr 2015 durchschnittlich pro Tag 214 unterschiedliche Besucher und mit 78.102 Zugriffen um 7.654 mehr als im Jahr 2014.

Unsere Social Media Präsenz haben wir 2015 ausgebaut und konnten so auf Facebook 1.816 Personen von unserer Fanpage begeistern (+421 neue „Gefällt mir“-Angaben ggü. 2014).

Neu vertreten sind wir seit ca. Sept. 2015 aber nun auch auf Twitter, haben dort bereits 68 Follower, sowie auf Instagram, wo uns bereits 28 Personen abonniert haben.

Die Kameradschaft lädt Sie bereits jetzt zum traditionellen Althofener Feuerwehrball am Samstag, dem 13. Februar 2016 ins Kulturhaus ein. Im Saal spielen „Die Himmelberger“ live auf, im Keller sorgt eine Disco mit DJ MX und LLG für Stimmung.

Unser Feuerwehrfest findet am 23. u. 24. Juli 2016 bei der Feuerwache statt.

PRÄSENTATION zur 132. JHV <http://www.ff-althofen.at/downloads/reports/2016/132JHVppt.pdf>

FOTOGALERIE zur 132. JHV <http://www.ff-althofen.at/pics/gallery/2016/01/02/index.htm>

JAHRESBILDRÜCKBLICK 2015 <http://www.ff-althofen.at/pics/gallery/2016/01/02/1/index.htm>

3 Jahre Feuerwehrjugend Althofen – „... ein starkes Stück Freizeit!“

„Bei gemeinsamen Unternehmungen, sportlichen Aktivitäten, Spiel, Spaß und der Möglichkeit, sich für Hilfeleistungen bei Notfällen vorzubereiten soll der Grundstein für „Florianis von Morgen“ gelegt werden.“

Über die im Jahr 2015 ideenreiche und interessante Ausbildung von jungen Menschen, im Alter zwischen 10 und 15 Jahren, in der Feuerwehr Althofen wurde im Rahmen einer eigenen Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 12. Dezember 2015 im Beisein von Bürgermeister Alexander BENEDIKT Bilanz gezogen.

Im spielerischen Rahmen geht es für derzeit 16 Feuerwehrjugendmitglieder, darunter 7 Mädchen, in Althofen um eine sinnvolle und aufregende Freizeitgestaltung mit vielfältigen Aktivitäten.

Im vergangenen Jahr absolvierten die Jugendlichen nicht nur 15 Übungstermine sondern nahmen aktiv am Panoramalauf teil, erhielten gratis Saisonkarten von der Stadtgemeinde für das Freibad Althofen, nahmen am Bezirksjugendzeltlager in Zweikirchen teil und konnten bei einem erlebnisreichen Tag viel Interessantes über die Berufsfeuerwehr Klagenfurt und den ÖAMTC Christopherus 11 Rettungshubschrauber erfahren. Zusätzlich gestalteten sie das Feuerwehrfest, die Florianimesse und den Fronleichnamsumzug aktiv mit.

Die 16 Jugendlichen und ein Ausbildnerteam von erfahrenen und motivierten Feuerwehrmitgliedern investierten so mehr als 1.508 Stunden von ihrer Freizeit, für ihre Freizeit.

Teilnahme am LANDESJUGENDBEWERB

David LINDNER
Stefanie DELSNIG
Fabian SANNEGGER

Teilnahme am WISSENSTEST BRONZE
Sandro ENGLER

Teilnahme am WISSENSTEST
SILBER

Alexandra BARTA
Jasmin PANZER
Markus STATTMANN
Michael STATTMANN
Marcel STRUTZ

David LINDNER
Stefanie DELSNIG
Magdalena KERSCHBAUMER
Magdalena MOSER

Teilnahme am WISSENSTEST
GOLD
Elisabeth DELSNIG
Hannes DELSNIG
Patrick ROSENFELDER

Althofens Kommandant ABI Johann DELSNIG bekräftigte in seiner Ansprache, dass mit dieser ideenreichen und interessanten Ausbildung der Grundstein gelegt werden soll, dass junge Menschen jene Werte wie Hilfsbereitschaft und Kameradschaft begreifen lernen, welche alle Feuerwehrmitglieder zu ihrem selbstlosen Einsatz bewegt.

Im Beisein der Eltern und der neuen Feuerwehrjugendbeauftragten OFM Petra KNAPP wurden folgende Beförderungen ausgesprochen:

1. Erprobung
Magdalena KERSCHBAUMER
Magdalena MOSER

Patrick ROSENFELDER
Jasmin PANZER
David LINDNER
Markus STATTMANN
Michael STATTMANN

2. Erprobung
Marcel STRUTZ

Überstellung in den AKTIVSTAND
Elisabeth DELSNIG
Hannes DELSNIG
Patrick ROSENFELDER
Marcel STRUTZ

3. Erprobung
Elisabeth DELSNIG
Stefanie DELSNIG
Hannes DELSNIG
Alexandra BARTA
Sandro ENGLER

Quelle: FF Althofen, BI MMag. Wilhelm Mitterdorfer

Kärnten, Engagement, Kameradschaft, Kommandant, Bewerbe

Datum: Montag, 04. Januar 2016

Thema: Veranstaltungen

Dieser Artikel kommt von Feuerwehren.at
<https://www.feuerwehren.at>

Die URL für diesen Artikel ist:
<https://www.feuerwehren.at/modules.php?name=News&file=article&sid=2987>